

Weg zur Kita ist jetzt sicherer

Die Außenbereiche der Kita „Schlumpfenhausen“ sind fertig saniert. Ein glücklicher Umstand machte das Projekt erst möglich.

Von Thomas Möckel

Sebnitz hat jetzt die Arbeiten abgeschlossen, die Außenbereiche der Kindertagesstätte „Schlumpfenhausen“ am Lessingweg in Sebnitz zu sanieren. Als letzten Akt überholten die Handwerker die Eingangstreppe, weil Stufen und Seitenteile an dem Aufgang beschädigt waren. Damit ist der Weg in die Einrichtung für Kinder, Eltern und Erzieher insgesamt sicherer geworden. Zuvor hatten die Fachleute den Hof im Einfahrtsbereich erneuert, den Fußweg vom Lessingweg zum Hof im Einfahrtsbereich hergerichtet, die Spielfläche im Innenhof neu gestaltet sowie die Terrasse für den Hort sowie das Dach darüber saniert.

Nach Angaben der Stadt waren diese Arbeiten längst überfällig, weil die Sicherheit nicht mehr an sämtlichen Stellen gewährleistet war. So hatten sich beispielsweise Gehwegplatten gehoben, der Fußweg im Hofbereich zeigte an vielen Stellen Risse. Auch auf der Spielfläche lagen lose, unebene Platten, zudem mutierten jede Menge Wurzeln zu Stolperfallen.

Das diese schadhaften Stellen repariert werden konnten, verdankt die Stadt allerdings einem glücklichen Zustand. Sebnitz plante die Arbeiten mit einem Volumen von rund 63000 Euro bereits 2012. Damals wurden jedoch nur 8500 Euro Fördermittel in Aussicht gestellt, der Eigenanteil wäre enorm gewesen. Erst als das Land Sachsen in diesem Jahr zusätzliche Fördermittel bereitstellte, vermehrte sich der Zuschuss auf rund 38000 Euro, der Eigenanteil verringerte sich auf rund 25000 Euro.